

So gelingt Schule

Schülerinnen und Schüler	Eltern und Erziehungsberechtigte
<p>Ich behandle alle so, wie ich selbst behandelt werden möchte.</p> <p>Ich grüße.</p> <p>Angemessene Kleidung und Körperpflege sind selbstverständlich.</p> <p>Die Turnkleidung wird regelmäßig gewaschen und das Turnsackerl vor der 1. Stunde in die Klasse mitgenommen.</p> <p>Ich lasse Straßenschuhe und Kapperl in der Garderobe; im gesamten Schulhaus müssen Hausschuhe getragen werden.</p> <p>Beim vorzeitigen Verlassen der Schule muss ich mich bei der Klassenvorständin/ beim Klassenvorstand oder der Stellvertreterin/ dem Stellvertreter abmelden.</p> <p>Eine Turnbefreiung kann nur von einem Arzt ausgestellt werden; die Entschuldigung der Eltern reicht nicht.</p>	<p>Wir sind uns bewusst, dass die Erziehungsverantwortung bei uns liegt.</p> <p>Wir sind zuständig für die Selbständigkeit der Schülerinnen und Schüler und unterstützen sie dabei.</p> <p>Wir statten unsere Kinder mit den erforderlichen Unterrichtsmitteln aus und schaffen ein Umfeld, das den Kindern die Erledigungen der Hausübungen und das Lernen erleichtert. Regelmäßige Kontrolle ist dafür notwendig.</p> <p>Wir kontrollieren, ob unsere Schülerinnen und Schüler alle Materialien für den Unterricht mithaben (Hefte, Bücher, Blätter,).</p> <p>Wir sorgen dafür, dass unsere Kinder gut ausgeruht und rechtzeitig in die Schule kommen.</p> <p>Wir interessieren uns für die schulische Entwicklung unserer Kinder und halten regelmäßig Kontakt mit der Schule (KEL-Gespräche,</p>

<p>Bei Krankheit oder Abwesenheit muss ich selbst alle Schulübungen nachholen; Hausübungen können selbständig nachgebracht werden.</p> <p>Ich lasse Gegenstände, die die Sicherheit des Schullebens gefährden, zu Hause.</p> <p>Das Mitbringen, Konsumieren und Weitergeben von Alkohol, Zigaretten, E-Zigaretten, Nikotin- und Tabakbeuteln ist in der Schule, auf dem gesamten Schulgelände und bei Schulveranstaltungen verboten.</p> <p>Im Sinne der Nachhaltigkeit bringe ich meine eigene Mehrweg-Trinkflasche in die Schule mit. Energy-Drinks, Kaffee und Kaugummi sind in der Schule verboten. Eine gesunde Jause hilft mir beim Lernen; Knabbergebäck und Süßigkeiten lasse ich zuhause.</p> <p>Ich komme mit dem Bus, dem Rad oder zu Fuß zur Schule; das „Elterntaxi“ benutze ich nur in Ausnahmefällen.</p> <p>Ich bringe Unterschriften sofort und Geldbeträge möglichst bald mit. Ich nehme Geld und Wertgegenstände immer in die Klasse mit.</p>	<p>Schulveranstaltungen, Klassenforen, Elternsprechtage, regelmäßiger Blick in Lernerfolgsmappen und Mitteilungshefte, ...).</p> <p>Das Programm „Edupage“ ist das bevorzugte Kommunikationsmedium zwischen Schule und Eltern. Wir reagieren umgehend auf Informationen der Schule (Unterschriften, Hausübungen, Geldbeträge, usw.).</p> <p>Für eine Beurlaubung vom Unterricht (nur in Ausnahmefällen) ist spätestens eine Woche vorher ein schriftliches Ansuchen abzugeben.</p> <p>Im Krankheitsfall ist die Schule sofort zu verständigen. Bei längerfristiger Krankheit (ab dem 4. Tag) ist ein ärztliches Attest vorzulegen.</p> <p>Wir Eltern haften für mutwillig beschädigtes, fremdes Eigentum.</p> <p>Wir nehmen zur Kenntnis, dass die Schule für abhanden gekommene Gegenstände keine Haftung übernehmen kann.</p>
--	---

<p>Ich erscheine 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn; die Garderobe wird um 7:40 Uhr geschlossen.</p> <p>Ich schalte mein Handy zu Unterrichtsbeginn aus und gebe es ab.</p> <p>Ich räume nach jeder Stunde die Schulsachen weg und richte die nächsten Unterrichtsmittel her.</p> <p>Ich gehe sorgsam mit allen Gegenständen um und achte fremdes Eigentum.</p> <p>Ich verlasse alle Räume aufgeräumt; Schaden melde ich sofort.</p> <p>Ich halte mich an die Pausenregeln.</p> <p>Ich nütze die Pausen zum Essen, Trinken und Aufsuchen der WCs.</p> <p>Ich befolge die Anweisungen der Lehrpersonen.</p> <p>Ich verlasse nach Schulende das Schulgelände.</p>	<p>Wir Eltern sind uns bewusst, dass wir Vorbildwirkung haben. (Grüßen, Verhalten im Straßenverkehr, respektvoller Umgang miteinander, und das auf allen Kommunikationsebenen).</p> <p>Die Lehrerinnen und Lehrer können Montag bis Freitag von 7:00-16:00 Uhr, bevorzugt in deren Sprechstunden kontaktiert werden. Ein angemessener und höflicher Umgangston ist selbstverständlich.</p>
--	--

Jedes Kind hat das Recht, ungestört zu lernen.

Jede Lehrperson hat das Recht, ungestört zu unterrichten.

Konsequenzen bei Nichteinhaltung der Schul- und Pausenordnung:

1. Ermahnung und Entschuldigung
2. Vermerk im Klassenbuch
3. Vorlage einer schriftlichen Reflexion der beteiligten Person
4. Intensive Auseinandersetzung mit der Schulordnung
5. Nachholen versäumter Pflichten an einem freien Nachmittag (Mitschriften, Hausübungen, ...)
6. Beseitigung von Verschmutzungen und Schadenersatz bei mutwilligen Beschädigungen
7. Gespräch mit der Schulleiterin
8. Gespräch mit Schulleiterin, Lehrpersonen und Erziehungsberechtigten
9. Miteinbeziehung von BeratungslehrerInnen, des schulpsychologischen Dienstes und der Jugendwohlfahrt
10. Ausschluss von Schulveranstaltungen
11. Bei körperlichen Verletzungen, Mobbing, Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz und Diebstahl wird Anzeige erstattet.

Name des Kindes: _____

Datum: _____

Unterschrift des Kindes: _____ Unterschrift der Eltern/Erziehungsberechtigten: _____